

Sehr geehrter Herr Kruithoff,  
lieber Tim,

wir wenden uns an Sie mit der Bitte um Unterstützung. Es geht um die Abschiebung der Familie Afzali/Mohammadi.

Betroffen sind wir, die Grundschule Westerborg, durch zwei Töchter der Familie in unseren Klassen 3d sowie 1c. Es geht um Zahra Afzali (geb. 17.08.2016) in der 3d sowie Lina Mohammadi (geb. 15.02.2019) in der 1c.

Wir wurden darüber informiert, dass die Familie abgeschoben wurde. In diesem Fall ist das aus unserer Sicht ein Fehler.

Der Asylantrag wurde gestellt und die Familie hat sich aus schulischer Sicht immer vorbildlich verhalten. Die Kinder wurden hier eingeschult und sind bestens integriert. Sie haben die Schule regelmäßig besucht und waren immer pünktlich, sauber und höflich. Sie hatten stets alle Materialien und ihre Eltern waren immer für uns erreichbar. Krankheitstage wurden immer entschuldigt und Elternabende /-sprechtag wahrgenommen. Ihr Vater (Ghorban Afzali, geb. 06.08.1982) hat gerade den Führerschein bestanden. Ihre Mutter (Ferishta Mohammadi) hat den B1 Sprachkurs erfolgreich abgeschlossen und die Anmeldung für B2 bereits getätigt. Die ältere Schwester Narges (geb. 03.07.2010) spricht sehr gut deutsch, hilft immer aus wenn eine Übersetzung hilfreich ist und ist gerade dabei ihren erweiterten Realschulabschluss zu machen. Ihr Ziel ist es ein Abitur in Sozialpädagogik zu machen. Hanie, die zweitälteste Tochter (geb. 12.02.2011), hilft ebenfalls immer aus. Sie besucht die 9. Klasse der Oberschule Borssum und arbeitet dort in den Pausen in der Cafeteria.

Sie mögen sagen, das sei ja wohl selbstverständlich. In der Realität ist dies aber leider nicht der Fall.

Zahra und Lina haben die Abschiebung noch längst nicht verdaut. Die Familie ist geschockt und alle weinen viel. Nach eigener Aussage der Familie lief die Abschiebung wie folgt ab:

„Am Dienstag um 23 Uhr stand die Polizei vor unserer Tür und sagte:«Ihr werdet abgeschoben, euer Asyl wurde nicht bewilligt, ihr habt 10 Minuten, dann steht der Bus vor der Tür und ihr werdet weggefahren.» Die jüngeren Mädchen wurden aus dem Schlaf gerissen. Sie waren so erschrocken, dass sie vorerst nicht mehr gesprochen haben. Auf der Fahrt musste sich Lina vor lauter Stress nur noch übergeben. Es ging alles so schnell, es tut uns leid, dass wir noch nicht bei Ihnen Bescheid gesagt haben. Wir sind jetzt bei Verwandten (in Schweden, Malmö). Wir sind so geschockt. Alle weinen viel.“

Unsere Schülerinnen Lina und Zahra sprechen kein schwedisch, sie sprechen deutsch. Sie werden hier schmerzlich vermisst. Ihre Freundinnen und Freunde fragen täglich nach ihnen. Sie sind fleißig und leistungsstark und möchten einfach zurück **nach Hause**.

Aus schulischer Sicht handelt es sich hierbei um eine Familie, die Asyl verdient hat und auch sehr viel dafür tut sich dieses zu verdienen. Sie waren bereits sehr gut integriert und sollten dies hier weiterhin tun dürfen.

Sollte eine Abschiebung von Schweden aus zurück in das „sichere“ Herkunftsland Afghanistan angestrebt werden, dann kommen die Mädchen (erneut) in ein ihnen unbekanntes Land. Ihnen würde dort eine Schulbildung verwehrt werden, sie dürften sich nicht mehr frei bewegen und würden alle Rechte, die sie hier kennengelernt und gelebt haben, verlieren.

Als Schule sind wir oft in der Situation, dass wir mit dem Leid von Kindern aufgrund ihrer häuslichen Situation konfrontiert sind. Wir wissen, dass wir nicht alle von ihnen retten können. Aber vielleicht gibt es Mittel und Wege, dass zumindest diese Kinder und Jugendlichen gerettet werden können.

Wir hoffen auf Ihre Hilfe und Unterstützung, damit diesen Kindern ein Leben in ihrem gewohnten Umfeld ermöglicht werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

die Schulleitung, Lehrkräfte, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der  
Westerburgschule

**Unsere Schülerinnen Lina und Zahra sprechen kein schwedisch, sie sprechen deutsch.**

**Unterschriften der Grundschule Westerborg**

Stephanie Vergiris	S. Vergiris
Silvana Jung	S. Jung
Wiebke Veldkamp	W. Veldkamp
Anne Thesmann	A. Thesmann
Joris van Scharrel	J. van Scharrel
Wiebke Fint	W. Fint
Karen Betten	K. Betten
Tim Ludwigs	T. Ludwigs
Insa Weers	I. Weers
Jenna Valencia	J. Valencia
Saskia Schmielt	S. Schmielt
Micole Kleen	M. Kleen
Jamina Franziska Witte	J. Witte
Katrin Niehues	K. Niehues
Till Jakobs	T. Jakobs
Nane Grundmann	N. Grundmann
Kim Bräuer	K. Bräuer
Daniela Dannelald	D. Dannelald
Jansna Witte	J. Witte
Inga Janssa	I. Janssa
Heike Priet	H. Priet
Stefanie Noortmann	S. Noortmann
Natalia Senzow	N. Senzow
Juliane Luppen	J. Luppen

